

Postdoc für ein zellbiologisches Forschungsprojekt (m/w/d)

Institut für Prophylaxe und Epidemiologie der Kreislaufkrankheiten

Das LMU Klinikum ist eines der größten und leistungsfähigsten Universitätsklinika in Deutschland und Europa. 48 Fachkliniken, Abteilungen und Institute mit einer exzellenten Forschung und Lehre ermöglichen eine Patientenversorgung auf höchstem medizinischen Niveau. Hieran sind rund 11.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beteiligt.

| | | | |
|-------------|--|-----------------|---------------------------|
| ARBEITSORT | Campus Großhadern | EINSTIEGSDATUM | Zum nächstmöglichen Datum |
| ARBEITSZEIT | Vollzeit | BEWERBUNGSFRIST | Nächstmöglich |
| EINRICHTUNG | Institut für Prophylaxe und Epidemiologie der Kreislaufkrankheiten | REFERENZ-NR. | 2026-K-0149 |
| BEREICH | Ries Lab | | |

Ihr Aufgabenbereich

Die Bundeswehr-finanzierten Forschungsprojekte unserer Arbeitsgruppe befassen sich mit molekularen Pathomechanismen, die nach Einwirkung des chemischen Kampfstoffes Schwefel-Lost (S-Lost) auf die Haut zu Störungen in der Wundheilung und Geweberegeneration führen. Eigene jüngere Untersuchungen belegen eine Schlüsselrolle endogener microRNAs an der Pathophysiologie S-Lost-bedingter Hautschäden.

Ziel des vorliegenden Projektes ist es, die Rolle extrazellulärer Vesikel, etwa Exosomen, die von Zellen freigesetzt und wieder aufgenommen werden, im Hinblick auf darin transportierte microRNAs für die Kommunikation und Therapie von Hautzellen zu untersuchen. Hierzu sind zellbiologische und molekulare Analysen an primären Zellen, wie Keratinozyten und mesenchymalen Stammzellen, vorgesehen.

Unser Labor verfügt hierfür über eine umfangreiche methodische und technische Ausstattung, einschließlich In-Vivo-Cell-Analyser (Sartorius Incucyte S3) und Durchflusszytometer (Miltenyi MACSQuant 16).

Unsere Anforderungen



- Voraussetzung für den Bewerber ist eine Promotion in Biologie, Biochemie oder einer ähnlichen Fachrichtung und fundierte Erfahrung mit Standardmethoden der Zellbiologie, insbesondere Durchflusszytometrie, wie auch Molekularbiologie und Proteinchemie.
- Wir erwarten eine zuverlässige, eigenverantwortliche Arbeitsweise und einen wertschätzenden Umgang mit unseren Mitarbeitern, wie auch den Kooperationspartnern bei der Bundeswehr.

Gemeinsam. Fürsorglich. Wegweisend.


Unser Angebot

- Die Durchführung der Arbeiten erfolgt am IPEK-Standort Großhadern (Max-Lebsche-Platz 30) in der Arbeitsgruppe von [Prof. Christian Ries](#).
- Wir bieten langjährige Erfahrung auf dem Fachgebiet, exzellente Infrastruktur und ein freundliches, hilfsbereites Arbeitsklima.
- Die Vertragslaufzeit beträgt 3 Jahre.
- Die Vergütung richtet sich nach dem Tarifvertrag für den Öffentlichen Dienst der Länder (TV-L) einschließlich aller im Öffentlichen Dienst üblichen Zulagen.

Angebote und Leistungen des Arbeitgebers

- | | |
|---|---|
|  Fort- und Weiterbildungen |  Jobticket |
|  Betriebliche Altersvorsorge |  Vergünstigungen |
|  Kinderbetreuungsangebote |  Personalwohnraum (soweit verfügbar) |
|  Mobile Arbeit (bei Eignung) | |

Herr Prof. Dr. Ries, Christian

 01728013252

Bewerbungsformat

Bitte verwenden Sie das Online-Formular für Ihre Bewerbung

<http://www.lmu-klinikum.de/ad7b326ac9481e05>

Schwerbehinderte Bewerber (m/w/d) werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt.

Bitte beachten Sie, dass wir keine Fahrt- und Reisekosten erstatten können, die durch Vorstellungsgespräche entstehen.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass postalische Bewerbungen nicht zurückgesendet, sondern datenschutzkonform vernichtet werden.

Für postalische Bewerbungen gilt auch der [Datenverwendungshinweis!](#)

Gemeinsam. Fürsorglich. Wegweisend.